

Aufbauanleitung Teichzaun



Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung sorgfältig durch bevor Sie mit dem Aufbau beginnen.

Vorbereitung

Bitte prüfen Sie den Inhalt des Teichzaunsets auf Vollständigkeit indem Sie alle Teile vor sich auf den Boden legen. Jedes Teichzaunset enthält 5 Zaunelemente und 6 Stäbe. Für den Aufbau wird ein Gummihammer benötigt. Sollten Sie keinen Gummihammer zur Verfügung haben, können Sie alternativ auch einen Stahlhammer verwenden. In diesem Fall müssen Sie zwingend einen kleinen Holzklotz als Schlagdämpfer zwischen Zaunelement und Hammer platzieren, um Beschädigungen an der Lackschicht zu vermeiden.

Aufbau

Legen Sie die einzelnen Zaunelemente nebeneinander, dass die durchgehenden Stäbe oben liegen. Achten Sie darauf, dass die Metallösen an den Seiten passend über- bzw. untereinander liegen. Die Verstärkungsstreben verlaufen auf der untenliegenden Seite.

Beginnen Sie mit dem Aufbau am äußeren Rand. Schieben Sie dazu einen Verbindungsstab durch die Ösen zweier Zaunelemente und schlagen Sie diesen mithilfe des Gummihammers ca. 30 cm tief in den Boden ein. Achten Sie auf eine senkrechte Ausrichtung des Verbindungsstabes. Fügen Sie auf diese Weise weitere Zaunelemente an bis Sie Ihren Teichzaun vollständig aufgebaut haben.

Hinweise

Das Teichzaun-Set kann jederzeit mit baugleichen Elementen kombiniert bzw. erweitert werden.

Um übermäßigem Verschleiß durch schlechte Witterung vorzubeugen, sollte der Teichzaun im Winter abgebaut und an einem geschützten Ort gelagert werden.

Die Teichzaunelemente bestehen aus pulverbeschichtetem Stahl. Im Falle einer Beschädigung der Oberfläche, kann eindringende Feuchtigkeit zu Roststellen führen. Daher sollten Beschädigungen der Pulverbeschichtung umgehend verschlossen und bereits entstandene Roststellen vorher beseitigt werden.

Warnhinweise

Beim Aufbau besteht Verletzungsgefahr durch scharfe Kanten. Die losen Bauteile sollten daher nicht Reichweite von unbeaufsichtigten Kindern gelangen.

Der Teichzaun bietet keinen Fallschutz. Kinder dürfen daher in Gefahrenbereichen niemals unbeaufsichtigt gelassen werden.